



DSGVO: Beschwerde von *noyb.eu* führt zu € 50 Mio Strafe gegen Google wegen ungültiger Zustimmung

Die französische Datenschutzbehörde hat soeben bekannt gegeben, dass sie Google heute eine Strafe von € 50 Mio für mangelnde Zustimmung aufgebremmt hat.

[Neueste Informationen hier](#)

Kurzinformation:

- Die französische Datenschutzbehörde hat soeben bekannt gegeben, dass sie heute Google eine Rekordstrafe von € 50 Mio wegen der Verletzung der DSGVO auferlegt hat ([Link](#))
- Die Strafe basiert auf zwei Beschwerden von *noyb.eu* und der französischen NGO "La Quadrature du Net" ([Mehr Infos zu den eingebrachten Beschwerden](#))

irst Statement by *noyb.eu*

Max Schrems, Chairman of noyb: *"We are very pleased that for the first time a European data protection authority is using the possibilities of GDPR to punish clear violations of the law. Following the introduction of GDPR, we have found that large corporations such as Google simply 'interpret the law differently' and have often only superficially adapted their products. It is important that the authorities make it clear that simply claiming to be complaint is not enough. We are also pleased that our work to protect fundamental rights is bearing fruit. I would also like to thank our supporters who make our work possible."*

Erste Stellungnahme von noyb:

Max Schrems, Vorsitzender: *"Wir sind sehr froh, dass erstmals eine europäische Datenschutzbehörde die Möglichkeiten der DSGVO nutzt um klare Rechtsverstöße auch zu ahnden. Nach der Einführung der DSGVO haben wir feststellen müssen, dass große Konzerne wie Google die DSGVO einfach 'anders interpretieren' und ihre Produkte oft nur oberflächlich angepasst haben. Es ist wichtig, dass die Behörden klarstellen, dass das nicht reicht. Wir freuen uns auch, dass unsere Arbeit für Grundrechtsschutz Früchte trägt. Ich möchte auch unseren Unterstützern danken, die unsere Arbeit ermöglichen."*

Hintergrundinfos zu *noyb.eu*

noyb.eu bringt das Recht aufs Handy. Die DSGVO sieht vor, dass Betroffene (in diesem Fall jeweils Nutzer aus Frankreich, Belgien, Österreich und Deutschland) von einem gemeinnützigen Verein vertreten werden können. Diese Aufgabe übernimmt der spendenfinanzierte Verein noyb.eu, denn einzelne Nutzer können sich meist nicht mit den komplexen rechtlichen Fragen auseinandersetzen. Schrems: „Der Verein noyb soll Datenschutz sinnvoll durchsetzen, damit die DSGVO auch beim Nutzer entsprechend ankommt.“

Finanzierung noch im Aufbau. Bisher wird noyb.eu von über 3.100 Fördermitgliedern und Sponsoren (z.B. StartPage.com, der Arbeiterkammer oder der Stadt Wien) unterstützt. Um den Kampf gegen Datenschutzverletzungen langfristig zu finanzieren, sucht der Verein weitere Fördermitglieder. Bisher ist das Budget nur zu 76% finanziert. Schrems: „*Wir haben zwar jetzt die DSGVO, aber wir hatten auch schon davor eine Richtlinie aus 1995 die praktisch nicht befolgt wurde. Der Verein noyb soll sicherstellen, dass das nicht nochmal passiert.*“

Rückfragen: noyb.eu – Europäisches Zentrum für digitale Rechte

Neueste Infos auf Twitter: @noybeu und @maxschrems

Telefonisch: +43 664 4602350

Per E-Mail: media@noyb.eu

Auf unserer Webseite: www.noyb.eu